

Der erste öffentliche Bücherschrank Erfurts Büchertausch in einer ausgefallenen Bibliothek

**Erfurt (Im) - Sicher ist sie vielen Erfurtern schon aufgefallen:
die grüne umgebaute Telefonzelle in der Magdeburger Allee.**

Die Open-Book-Box ist eine Bibliothek in Miniformat, ein Leselustschrank sozusagen. Ein Buch entnehmen, ein Buch geben. Was einem gefällt, kann man sogar behalten. Bücher sollen nicht verstauben sondern wandern.

In einer Zeit wo alles digitalisiert ist und das Buch schon ein bisschen ins Hintertreffen gerät, halte ich die unkomplizierte Art des Angebots, im Vorbeigehen Bücher mit zu nehmen für sehr wichtig", ist Geschäftsführerin des KiK e.V. Birgit Vogt überzeugt.

Die Austausch-Bibliothek ist täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Sie wird ehrenamtlich betreut und gefördert aus Mitteln des Programms Soziale Stadt.

Zum Herbstfest des Vereins Kontakt in Krisen e.V am 29. September 2011 wurde sie aufgestellt und gilt als Pilotprojekt, dem vielleicht bald weitere Open-Book-Boxen folgen werden.

diehallos.de thuringen vom 22.10.2011